Nachhaltige Prozessführung beim Beizen von nichtrostenden Stählen



Die Eigenschaften und die Qualität von Edelstahl Rostfrei werden wesentlich bestimmt von der Güte der Produktoberfläche. Eine besonders qualitätsbestimmende und umweltrelevante Stufe in der Produktionskette von nichtrostenden Stählen ist das Beizen. Die größte industrielle Bedeutung besitzt das Beizen in wässrigen Säurelösungen. Während des Beizvorganges gehen Metallionen aus dem Zunder beziehungsweise Grundmetall in Lösung und bilden mit der Beizsäure Metallsalze. Der Metallsalzgehalt im Beizbad steigt und der Säuregehalt nimmt ab. Beim Erreichen einer bestimmten Konzentration an gelösten Metallen muss das Beizbad regeneriert oder verworfen werde. Dies zieht eine umfangreiche Abwasser- beziehungsweise Konzentratbehandlung nach sich. Es existiert eine Vielzahl von Verfahren zur Aufbereitung von Beizbädern, die entweder auf eine Teil- oder Totalregeneration abzielen.

Bewertung: Noch nicht bewertet
Preis